Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Freitag, 27.11.26, 04:30 Uhr

Nachts verbreitet Frost, tagsüber teils Dauerfrost, vereinzelt Glätte und Nebel. In der Nacht zum Sonntag Glatteisgefahr. Im Bergland böig.

Wetter- und Warnlage:
Zwischen tiefem Luftdruck südlich der Alpen und hohem Luftdruck über Skandinavien wird mit nordöstlicher Strömung recht kalte Luft herangeführt.

FROST/GLÄTTE:
Heute früh und in der Nacht zum Samstag verbreitet leichter bis mäßiger Frost zwischen -3 und -9 Grad. Nur lokal Glätte durch Reif.
Heute und am Samstag tagsüber örtlich Dauerfrost zwischen -2 und 0 Grad, im höheren Bergland verbreitet Frost um -4 Grad.
Heute früh zudem im Sauerland durch leichten Schneefall lokal Glätte gering wahrscheinlich.

In der Nacht zum Sonntag verbreitet leichter Frost zwischen 0 und -3 Grad, im Bergland mäßiger Frost bis –6 Grad. Vereinzelt Glättegefahr durch Reif. Zudem von Westen aufziehende Niederschläge, anfangs als Schnee, später teils als gefrierender Regen. Dann örtlich Glatteisbildung gering wahrscheinlich.

NEBEL:
Heute früh, in der Nacht zum Samstag sowie zu Beginn der Nacht zum Sonntag lokal Nebel mit Sichtweiten unter 150 m gering wahrscheinlich.

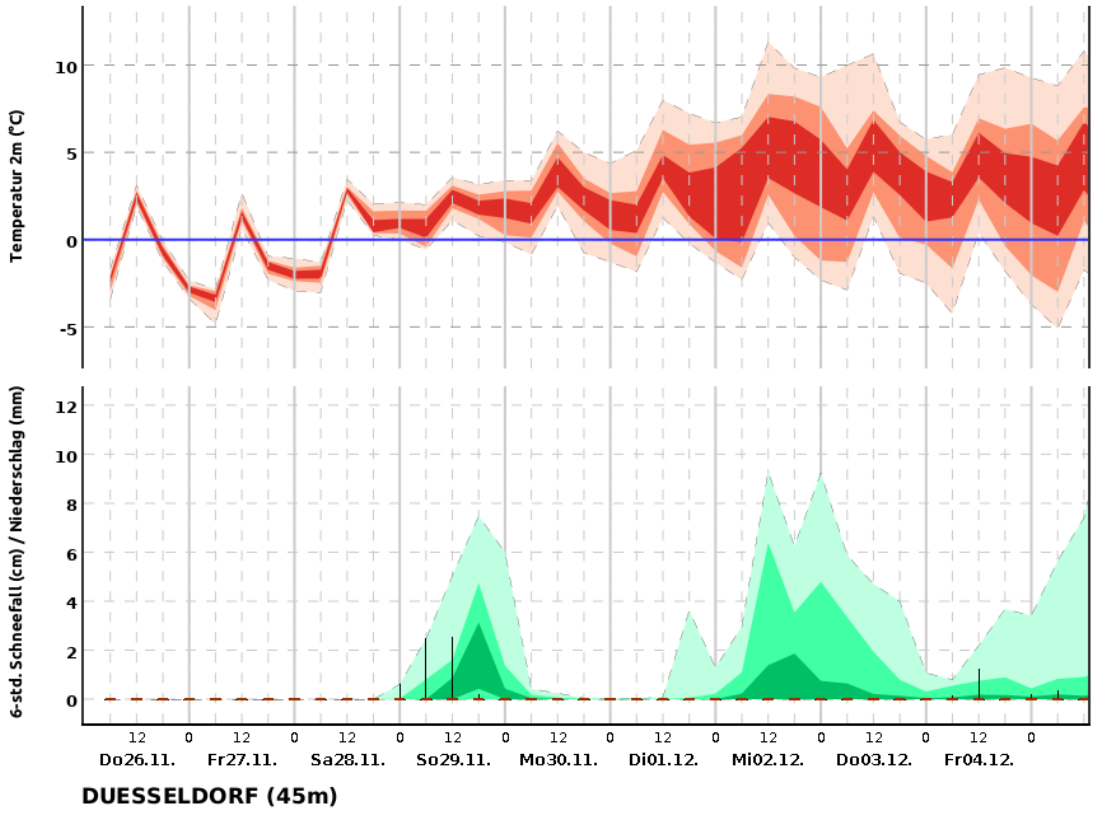
WIND:
Am Samstag in Hochlagen einzelne Windböen bis 60 km/h (Bft 7) aus Ost bis Südost gering wahrscheinlich, in der Nacht zum Sonntag einzelne Sturmböen um 70 km/h (Bft 8) aus Südost wahrscheinlich.

Straßenwetter in den Frühstunden (Freitag) in Nordrhein-Westfalen

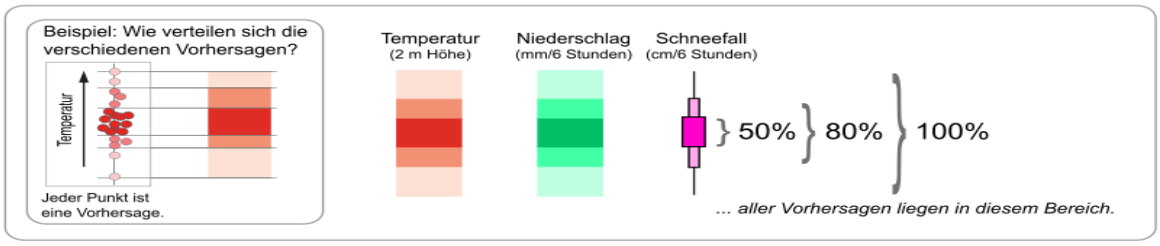
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif / Schnee
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Bei meist klarem Himmel vereinzelt Reifglätte. Im Sauerland geringe Wahrscheinlichkeit für lokale Glätte durch wenige Schneeflocken.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, hn